



Presseinformation

Datteln, 18. September 2026

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmannski, Tel.: 02363/107-247

Stark machen für Kinder und Jugendliche

Sozialdienst katholischer Frauen im Ostvest e. V. startet neue
Schulungsreihe für ehrenamtliche Vormundschaften

Kinder und Jugendliche brauchen eine stabile und vertrauensvolle Beziehung. Fallen Eltern aus, können ehrenamtliche Vormunde und Vormundinnen diese Lücke füllen. Dafür bringen sie besonders gute Voraussetzungen mit und werden in vielen Fällen sogar zu wichtigen Bezugspersonen – auch über die Volljährigkeit hinaus. Im Auftrag des Jugendamts bietet der Sozialdienst katholischer Frauen im Ostvest e. V. (SkF) Ende September eine Schulung für engagierte Bürger*innen an, die eine ehrenamtliche Vormundschaft übernehmen möchten.

Ehrenamtliche Vormunde und Vormundinnen übernehmen eine wichtige Rolle im Leben junger Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können. Sie vertreten die Interessen der Kinder und Jugendlichen rechtlich und persönlich, sorgen für ihren Schutz und fördern ihre Entwicklung. Dabei begleiten sie die Kinder und Jugendlichen in zentralen Lebensbereichen wie Schule, Ausbildung, Gesundheit und Alltag und arbeiten eng mit Jugendämtern, Schulen und anderen Institutionen zusammen.

Qualifizierung an vier Abendterminen

Zur Vorbereitung auf dieses anspruchsvolle Ehrenamt bietet der SkF im Ostvest e. V. ab Ende September 2026 eine Schulung an, die für die Teilnehmer*innen kostenfrei ist. Die Qualifizierung findet an vier Abendterminen statt und vermittelt fundiertes Wissen und praktische Kompetenzen. Inhalte sind unter anderem die Rolle, Rechte und Pflichten von Vormunden und Vormundinnen, die Zusammenarbeit mit Familiengericht und Jugendamt, Grundlagen der Entwicklungspsychologie, Kommunikation und Beziehungsgestaltung mit den Mündeln. Besondere Vorkenntnisse oder eine spezielle Ausbildung sind nicht erforderlich. Ergänzend zur Schulung bietet der SkF im Ostvest e. V. eine kontinuierliche fachliche Begleitung und Beratung während der gesamten Vormundschaft.

Ziel ist es, dass soll Kindern und Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen bessere Chancen für eine positive Entwicklung und ein selbstständiges Leben zu ermöglichen. Interessierte Bürger*innen sind eingeladen, sich zu informieren und Kontakt aufzunehmen.

Kontakt:

Anna Muth-Felchner

Sozialdienst katholischer Frauen im Ostvest e. V., Haltern

Tel.: 02364 94603-13

E-Mail: anna.muth-felchner@skf-ostvest.de

Kristin Becker

Sozialdienst katholischer Frauen im Ostvest e.V., Datteln

Tel.: 02363/91009-22

E-Mail: kristin.becker@skf-ostvest.de